Objekt:	Griffzungenmesser
Museum:	Dominikanerkloster Prenzlau Uckerwiek 813 17291 Prenzlau 03984/752241
Sammlung:	Sammlung Kloster Seehausen
Inventarnummer:	3011a

Beschreibung

Die Griffzunge zwischen den beiden einzelnen Griffplatten fehlt. Die flachen knöchernen Platten verbreitern sich zum Ende. Auf den Platten befinden sich zwei kleine Vorbohrungen für die Befestigung auf der Griffzunge. Zum Teil sind darin die Reste der Nietnägel (Eisen) erhalten. Das rückseitige Plättchen weist einen Riss auf. Auf den hinteren Teilen beider befindet sich ein Kreisaugenpaar zwischen schräg angebrachten Linien. Der Griffabschluss wurde durch eine v-förmige Vertiefung verziert.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen/ geschmiedet, Knochen/ geschnitzt, geschliffen
Maße:	Griffplatten: L 6,7 cm, H 1,4 cm, B jew. 0,2 cm.

Ereignisse

Hergestellt	wann	15.-16. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1980er Jahre
	wer	
	wo	Oberuckersee (Gemeinde)
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Zisterzienserinnenkloster Marienwerder (Oberuckersee)

Schlagworte

- Besteck
- Knochen
- Kreisauge
- Messer
- Werkzeug

Literatur

- K. Feike (2014): Kunstwerk, Werkzeug, Tafelbesteck - die Messer. In: F. Biermann/K. Frey (Hrsg.), Das Nonnenkloster von Seehausen in der Uckermark. Neue Forschungen zur untergegangenen Zisterze am Oberuckersee. Prenzlau